KPH WIEN/KREMS
We support the Sustainable Development Goals

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

SOMMERCAMPUS
IN KREMS 2022

DAMIT ES VON ANFANG AN BESSER LÄUFT

SEMINARE UND WORKSHOPS

zu den Themen:
Persönlichkeitsbildung, Gesundheitsförderung,
Kreativität, Digitale Kompetenz, Lehrausgänge

Montag, **29.08.2022**
bis Mittwoch, **31.08.2022**

+ Early-Bird-Tage 25.08. und 26.08.2022

VERANSTALTER
Kirchliche Pädagogische Hochschule (KPH) Wien/Krems; Institut Fortbildung

FORTBILDUNG KREMS/NÖ 2022

Sommercampus in Krems 2022

Anmeldung zu Seminaren und Workshops

KPH WIEN/KREMS
We support the Sustainable Development Goals

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Sehr geehrte Frau Kollegin!
Sehr geehrter Herr Kollege!

Seit März 2020 wurde das Leben in Österreich, aber auch weltweit auf den Kopf gestellt.
Eine Krise in noch nie dagewesener Dimension hat die Lehre in der Schule und an Pädagogischen Hochschulen verändert.

In der Fortbildung wurden viele Veranstaltungen im Distance-Learning abgehalten.
Vieles war ungewiss, doch mit großer Hoffnung dürfen wir heute in die Zukunft blicken.

Der SOMMERCAMPUS 2022 bietet einige Neuerungen.
Zum einen startet unser Angebot bereits am Donnerstag, 25.08.2022 mit den Early-Bird-Tagen, um insbesondere Schulleiter:innen terminlich entgegenzukommen.

Zum anderen möchten wir den SOMMERCAMPUS 2022 an drei Schwerpunktthemen inhaltlich ausrichten, die sowohl für Schüler:innen als auch für Pädagog:innen von großer Relevanz sind:

- Kreativität
- Gesundheitsförderung
- Persönlichkeitsbildung

Darüber hinaus haben wir als KPH Wien/Krems uns zum Ziel gesetzt, die 17 internationalen Nachhaltigkeitsziele (SDGs) umzusetzen. Dies wollen wir in den Seminaren und auch beim Aufenthalt am Campus Krems bemerkbar machen.

Die Anmeldung ist vom 1. April 2022 bis 2. Mai 2022 in PH-Online möglich.
Danach können Sie sich mit dem Nachmeldeformular
https://www.kphvie.ac.at/institute/institut-fortbildung/nachmeldung.html
noch bis Samstag, 02. Juli 2022 nachmelden, sollten noch Restplätze vorhanden sein.

Wir laden Sie ein, das für Sie passende Angebot zu nutzen.
Mit freundlichen Grüßen

Mag. Johannes Petschenig MSc
Koordinator Sommercampus Krems

IL Heidemarie Svehla
Institutsleiterin Institut Fortbildung

KPH WIEN/KREMS

WAS WIRD FÜR DIE TEILNAHME BENÖTIGT?

- PH-Online Anmeldung oder ONLINE-NACHMELDUNG
  Bitte melden Sie sich für die Teilnahme mit dem Online-Nachmeldeformular an:
  https://www.kphvie.ac.at/institute/institut-fortbildung/nachmeldung.html

WAS GIBT ES BEI DEN SEMINAREN ZU BEACHTEN?

- Bitte beachten Sie die zur Zeit der Seminare gültigen COVID-Sicherheits- und Hygienevorschriften und halten Sie den notwendigen Abstand zu Ihren Mitmenschen ein. Voraussichtlich wird an der KPH im Sommer die 2,5 G-Regel gelten.

- Die Reihung der Anmeldungen erfolgt nach Einlangen der Anmeldungen. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass nur angemeldete Personen teilnehmen können, damit wir einen guten Überblick über die Teilnehmer:innen-Zahl haben.

- Wir bitten Sie um Verbindlichkeit bei Ihrer Anmeldung. Wenn Sie nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung, damit Personen auf der Warteliste einen Platz bekommen.

- Stellen Sie sicher, dass Ihre E-Mailadresse in PH-Online aktuell ist, damit Sie alle Informationen erreichen.

- Bei der Teilnahme von Seminaren am Standort Krems erwartet Sie am Morgen ein stärkender Frühstückskaffee und ein Stück Kuchen.

WIR HEBEN VOR ORT EINEN SACHAUFWANDSBEITRAG EIN

FÜR HALBTÄGIGE SEMINARE..... 10 EURO
FÜR EINTÄGIGE SEMINARE ..... 15 EURO
FÜR ZWEITÄGIGE SEMINARE ..... 25 EURO

FALLS SIE FRAGEN HABEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN:

Inhalt
Mag. Johannes Petschenig MSc
T 0664 821 96 14
M johannes.petschenig@kphvie.ac.at

Anmeldung
Karin Windischberger
T 02732 835 91-184
M karin.windischberger@kphvie.ac.at

Michael
Strauss

„Alle Menschen haben die Anlage, schöpferisch tätig zu sein. Nur merken es die meisten nie." – Truman Capote

Man schreibt Kreativität oft ausschließlich Musiker:innen und Künstler:innen zu, oft wird diese Eigenschaft aber in ihrer Bedeutung als Alltagskompetenz unterschätzt.

Manfred Spitzer, ein bedeutender Neurologe, schreibt in seinem Buch „Das (un)soziale Gehirn", 2013: „Der Handwerker wird kreativ, wenn das passende Teil oder das richtige Werkzeug fehlt. Er weiß dabei, worauf es ankommt, kennt das Material ebenso wie das zu lösende Problem und verwendet sein Expertenwissen und Können, um eine Aufgabe auf eine andere, neue Art kreativ zu lösen". Als Lehrer:innen haben wir auch nicht immer das richtige Werkzeug zur Hand, müssen deshalb manchmal spontan kreativ werden, um Probleme zu lösen und neue, schöpferische Ansätze zur Anwendung bringen.

Wie aber diese Kreativität fördern? Hier kommt wieder die Kunst ins Spiel. „Etwas Neues schaffen" ist das wesentliche Merkmal von Kreativität, sich persönlich auszudrücken ist eine starke Motivation hierfür. Was ist denn ein selbst gemaltes Bild oder ein gesungenes Lied anderes als ein Ausdruck seiner selbst? Die Fähigkeit zum Schöpferischen ist grundlegend im Menschsein verankert und wartet nur darauf, geweckt zu werden.

Vollkommen vertieft in einen selbstvergessenen kreativen Prozess erreichen wir einen Zustand des „Flows" (Mihaly Csikszentmihalyi), ein kontrolliertes Glücksgefühl, bei dem die ausgeübte Tätigkeit wie von selbst abläuft und Ideen und Inspiration ganz natürlich an unsere Oberfläche dringen. Um diesen Zustand zu erreichen, müssen wir einen Rahmen bieten, bei dem es uns, frei von Angst und voller positivem Selbstbewusstsein, gelingt, gewohnte Muster aufzubrechen, um Dinge neu miteinander zu verknüpfen, die vorher nicht miteinander verknüpft waren.

Kunst und Musik, Tanzen und Werken sind die Werkzeuge zum Wecken unserer Kreativität.
Nutzen wir sie!

Christina Steininger

Gesundheit und Schulerfolg bedingen sich gegenseitig

Gesundheit ist demzufolge ein wichtiges Qualitätsmerkmal von Schulen. Eine qualitätsvolle Schule, in der alle Beteiligten effektiv lernen und arbeiten können, orientiert sich dabei nicht nur an strukturellen Aspekten einer gesunden Organisation, sondern hat auch die Gesundheit aller schulischen Akteure im Blick.

Beim Sommercampus 2022 wollen wir besonderes Augenmerk auf die Gesundheit der Lehrpersonen legen. Der Lehrberuf ist ein abwechslungsreicher und herausfordernder Job. Zunehmende Digitalisierung, verstärktes Homeschooling und hybrider Unterricht bringen wachsende und sich rasch verändernde Anforderungen mit sich. Dabei sind Flexibilität und Anpassungsfähigkeit gefragt. Um nicht auszubrennen, ist es essentiell, auf die eigenen Kräfte und Ressourcen zu achten, sich ihrer bewusst zu sein und diese dosiert und zielgerichtet einzusetzen. Ohne eine nachhaltige physische und psychische Stärkung der Lehrkräfte können letztlich auch Schüler:innen nicht gestärkt werden.

Das Programm am Sommercampus 2022 umfasst eine erlesene Auswahl an Seminaren, die sich mit bewegungsorientierten bis hin zu respiratorischen Inhalten befassen. Mit Schulungen zur Achtsamkeit und Meditation soll insbesondere die Psychohygiene der Lehrkräfte gestärkt werden, damit die Freude am Lehrberuf und die Motivation lange erhalten bleiben. Wir freuen uns, damit einen attraktiven Beitrag zur Selbstfürsorge der Lehrpersonen zu leisten.

Roland Bernhard

Werteorientierte Persönlichkeitsbildung als zentrales Element der Schulkultur

Explizite Persönlichkeitsbildung in der Schule geriet zwischenzeitlich etwas ins Hintertreffen. Ein Mitgrund dafür dürfte auch die Betonung von messbaren Lernergebnissen, harten Standards und Kompetenzrastern gewesen sein. Zahlreiche Studien der letzten Jahrzehnte, die 2019 in einer Metaanalyse (Jeynes, 2019) zusammengefasst wurden, haben nun allerdings gezeigt, dass Persönlichkeitsbildung nicht nur Schulkultur verbessern und zu besseren Kooperationen zwischen Lehrpersonen und Schüler:innen führen kann. Es konnte auch nachgewiesen werden, dass Persönlichkeitsbildung die schulischen Leistungen der Lernenden steigert. Was viele Lehrkräfte ohnehin immer gespürt haben, kann nun wissenschaftlich-empirisch nachgewiesen werden: Gute Persönlichkeitsbildung, die darauf abzielt, Charakterstärken der Heranwachsenden wie Respekt, Mut, Gerechtigkeit, Resilienz, Dankbarkeit etc. zu entwickeln, trägt evidenzbasiert zur Schulqualität bei.

Nachdem Persönlichkeitsbildung in der Schule in den 1990er Jahren in den USA und in den 2010er Jahren in England wiederentdeckt worden ist, lässt sich auch im deutschsprachigen Raum derzeit ein verstärktes Interesse an Konzepten zur Persönlichkeitsbildung ausmachen. Viele Lehrkräfte wünschen sich Tools, Zugänge und Materialien, mit denen explizit Charakterstärken entwickelt werden können. Sie sind der Überzeugung, dass es in der Schule nicht ausschließlich darum gehen kann, Inhalte zu vermitteln und fachliche Kompetenzen anzubahnen, sondern dass junge Menschen mit Persönlichkeits- bzw. Herzensbildung umfassend zu einem gelingenden Leben befähigt werden sollen. Um Lehrpersonen dabei zu unterstützen, ist Persönlichkeitsbildung am KPH Sommercampus ein wichtiges Thema und wird in mehreren Workshops vertieft.

ÜBERSICHT SOMMERCAMPUS 2022

7170.000.207	**Leader in Me – Stärke dich selbst und dann die anderen!** Persönlichkeitsbildung und Schulkultur
7360.000.204	**Erlebnis Welterbe Wachau** Eine Exkursion durch Geschichte, Kunst und Kultur in Krems/Stein
7170.000.208	**Methode Drama** Lerninhalte spielerisch erfahren
7360.000.201	**Comics zeichnen für den Unterricht** Die Kunstmeile Krems öffnet ihr Atelier
7350.000.200	**Störenfriede und Eigenbrötler oder doch Genies?** ADHS im Klassenzimmer
8354.000.006	**Microsoft Teams für Einsteiger:innen**
8354.000.007	**Windows Laptops im Unterricht** Einsatz für die Laptops der Geräteinitiative
8354.000.005	**Mit der Klasse ins Naturhistorische Museum** Das NHM als Lernort
7320.000.200	**Classroom-Management** Wenn Schüler:innen stören
7170.000.201	**Erreichen, was ich wirklich will (ZRM)** Selbstmanagement nach dem Zürcher Ressourcenmodell
7320.000.203	**Umgang mit Vielfalt leicht gemacht** Praxistaugliche Tools der Begabungs- und Begabtenförderung für den Unterricht
7170.000.200	**Yes we can – Die Stärken unserer Schüler:innen stärken** Fit für das Lernen im 21. Jahrhundert
7410.000.200	**Praxiswerkstatt Begabungsförderung** Gelingende Impulse & erprobte Beispiele einer integrativen Begabungsförderung in einer mobilen Lernwerkstatt

8354.000.010	**iPads im Unterricht kreativ einsetzen**
8354.000.016	**Mit der Klasse ins Haus der Musik** Das HDM als Lernort
8354.000.011	**Sagenwanderung im 1. Bezirk** Vom Stock im Eisen bis zum Küss den Pfennig
7170.000.202	**Achtsame Selbstfürsorge** Achtsamkeitskurs für Anfänger und Geübte
7170.000.205	**Stärke Dich, bevor Du an die Arbeit gehst** Kreative Methoden als Burnoutprävention
7360.000.202	**Aquarellieren mit den Farben des Sommers** Wasser, Licht und Farbe
7360 000.200	**Bring out your voice** Pop-Songs im Chor
7360.000.203	**Ihr Auftritt bitte!** Präsenz im Klassenzimmer durch Stimmschulung und Körperhaltung
7310.000.200	**Let's move and dance** Mit Schwung und Bewegung durch das ganze Jahr
7170.000.209	**Fitnesstraining fürs Gehirn** Körperliche und kognitive Fähigkeiten optimal nützen
7170.000.206	**... und plötzlich ist alles ganz anders – Kinder und Scheidung** Scheidungskinder sinnvoll unterstützen können
7320.000.202	**Spielerisch Schreiben** Übungen und Spiele für kreatives und szenisches Schreiben in der Schule
7170.000.204	**Verlasst die Übungsräume!** Erlebnispädagogik im Schulunterricht
8354.000.017	**Gemeinsam für eine bessere Welt!** So kann ich die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) in den Unterricht integrieren

Early-Bird-Tage
Donnerstag, 25.08.2022 und Freitag, 26.08.2022

7170.000.207	**Leader in Me – Stärke dich selbst und dann die anderen!** Persönlichkeitsbildung und Schulkultur
Termin/e	Do., 25.08.2022, 11:00 – 18:00 Uhr Fr., 26.08.2022, 09:00 – 16:00 Uhr (16 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Marcel KONING, Roland BERNHARD
Inhalt	▪ Leader in Me als evidenzbasiertes Schulqualitätsmodell ▪ Persönlichkeitsentwicklung und Leadership nach Stephen Coveys 7 Wegen zur Effektivität ▪ Wege, um Persönlichkeitsbildung in die Schulpraxis zu bringen ▪ Schüler:innen dazu befähigen, Verantwortung für sich selbst und andere zu übernehmen ▪ Sozial-emotionales Lernen, Selbstmanagement, Proaktivität, Vertrauen aufbauen, wirksame Zusammenarbeit ▪ Wege und Ideen, um die eigene Schulkultur zu verbessern
Vortragende	Marcel Koning, MA: Regionaldirektor Franklin Covey Education, Europe, Middle East, Africa, Berater und Umsetzer von Schulqualitätsinitiativen, zuständig für rund 400 Schulen in zahlreichen Ländern HS-Prof. Priv.-Doz. Mag. Dr. Roland Bernhard: Prof. für Schulentwicklung, Leadership und Führungskultur an der KPH Wien/Krems, zertifizierter Trainer für die 7 Wege zur Effektivität
Zielgruppe/n	Schulleiter:innen und Pädagog:innen aller Schularten

Montag, 29.08.2022

7360.000.204	**Erlebnis Welterbe Wachau** Eine Exkursion durch Geschichte, Kunst und Kultur in Krems/Stein
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	Treffpunkt: 09:00 Uhr museumkrems (Körnermarkt 14, 3500 Krems)
Referent:in/nen	Gregor KREMSER
Inhalt	Die Altstädte von Krems und Stein sind Teil des UNESCO-Welterbes Wachau. Im Zuge dieser Exkursion besuchen wir verschiedene bekannte und unbekanntere Orte in der Doppelstadt. Die Exkursion versteht sich als Zeitreise durch die Geschichte, Kunst und Kultur von Krems.
Vortragende	MMag. Gregor Kremser PhD: Amtsleiter der Stadt Krems, erfahrener Referent
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten, Freizeitpädagog:innen

7170.000.208	**Methode Drama** Lerninhalte spielerisch erfahren
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Erika KLONNER
Inhalt	▪ Methodenworkshop aus den Bereichen der Drama- und Theaterpädagogik mit vielfältigen Transfermöglichkeiten in die Praxis ▪ Auf spielerische Art Lerninhalte erforschen ▪ Wissen heben und erfühlbar machen ▪ Verbal und nonverbal kommunizieren ▪ Entwicklung von Lösungsstrategien, Sensibilisierung und Soziales Lernen ▪ Im Team Charaktere und Geschichten entwickeln ▪ Etwas Neues schaffen
Vortragende	Erika Klonner MA, BEd: Direktorin der NMS Guntramsdorf und Studienleiterin des Hochschullehrgangs mit Masterabschluss Theaterpädagogik
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	▪ Bequeme Kleidung ▪ Wir empfehlen, sich auch für die LV 7320.000202 – Spielerisch Schreiben am Mittwoch, den 31.08.2022 anzumelden.

7360.000.201	**Comics zeichnen für den Unterricht** Die Kunstmeile Krems öffnet ihr Atelier
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	Atelier der Kunstmeile Krems; Steiner Landstraße 3/1. Stock, 3500 Krems
Referent:in/nen	Michaela KONRAD
Inhalt	Zeichnen und Malen sind Begabungen, die oftmals zwar entdeckt, aber selten entsprechend gefördert werden. Ohne Förderung verkümmern aber die angeborenen Talente. Comics zeichnen ist eine ganz spezielle Herausforderung, weil Kinder „beim Thema bleiben" müssen. Sie arbeiten strukturiert und konstruktiv, um mit Texten und Zeichnungen eine Geschichte zu erzählen.
Vortragende	Michaela Konrad: erfolgreiche österreichische Illustratorin und Künstlerin
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	Wenn möglich, bitte mitbringen: Fineliner, Bleistift, Spitzer, Radiergummi, Farben (z.B. Buntstifte oder Marker)

7350.000.200	**Störenfriede und Eigenbrötler oder doch Genies?** ADHS im Klassenzimmer
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Sandra UMGEHER-MAYER
Inhalt	ADHS steht für Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung und ist eine psychische Störung, die bereits im frühen Kindesalter auftritt. Die Erkrankung ist eine der häufigsten psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter. ▪ Sie ist eine von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) anerkannte psychische Erkrankung. ▪ Im Durchschnitt gibt es ungefähr einen Schüler/eine Schülerin pro Klasse mit typischen Verhaltensweisen. ▪ Schüler:innen mit ADHS sind häufig überfordert. Symptome zeigen sich oft in Form von Hyperaktivität, Impulsivität und Unaufmerksamkeit.
Vortragende	Mag. Sandra Umgeher-Mayer: ADHS-Trainerin und Archäologin
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten

8354.000.006	**Microsoft Teams für Einsteiger:innen**
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:00 – 12:30 Uhr (4 UE)
Ort	KPH Wien; Campus Strebersdorf, Mayerweckstraße 1, 1210 Wien
Referent:in/nen	Astrid MITSCHKA
Inhalt	TEAMS-Verwaltung: ▪ Grundlage: Was ist Teams? ▪ Benutzeroberfläche kennenlernen ▪ Teamerstellung ▪ Kanäle anlegen (offen, geschlossen, Benennung)
Vortragende	Michaela Konrad: erfolgreiche österreichische Illustratorin und Künstlerin
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	Mitzubringen sind: Laptop, Zugangsdaten der Office-Lizenz (...@edu.magwien.gv.at)

8354.000.007	**Windows Laptops im Unterricht** Einsatz für die Laptops der Geräteinitiative
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 13:30 – 17:00 Uhr (4UE)
Ort	KPH Wien; Campus Strebersdorf, Mayerweckstraße 1, 1210 Wien
Referent:in/nen	Astrid MITSCHKA
Inhalt	Im Schuljahr 2021/22 wurden die Schüler:innen der 5./6. Schulstufen mit digitalen Endgeräten ausgestattet. Inhalte der Lehrveranstaltung beziehen sich auf die Arbeit mit Windows Laptops und nehmen keinen Bezug zu Apple-Geräten oder Tablets. Vorgestellt und aktiv getestet werden WebApps und Desktop-Apps für die Bereiche ▪ Allgemeine digitale Kompetenzen ▪ Aufgabenmanager und Anwendungen für alle Fächer (Forms, Quizlet, Anton) ▪ Mathematikunterricht (Geogebra, Geoboard, Diagrammgenerator) ▪ Deutschunterricht (Antolin, Mindmaps, Book creator) ▪ Einsatz in den Gegenständen Physik, Biologie und Geografie ▪ Einsatz im Englischunterricht ▪ Einsatz in den kreativen Fächern
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	Mitzubringen ist: Windows Laptop

8354.000.005	**Mit der Klasse ins Naturhistorische Museum** Das NHM als Lernort
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:30 – 16:00 Uhr (8 UE)
Ort	NHM Wien, Maria-Theresien-Platz, 1010 Wien
Referent:in/nen	Agnes MAIR
Inhalt	▪ 100.000 Objekte lassen viele Themen aus Sachkunde, Biologie, Geografie und Geschichte begreifbar und lebendig werden, bieten aber auch Ansatzpunkte für den Deutschunterricht und DaZ-Bereich. ▪ Lernen Sie das Museum kennen und entdecken Sie mit uns, wie Sie es für Ihren Unterricht nutzen können. Bei einem Rundgang stellen wir Objekte, Inhalte und Möglichkeiten des Museums sowie unsere Vermittlungsmethoden vor. ▪ In Kleingruppen überlegen wir, welche Erfahrungs- und Lernbereiche des Lehrplans (Primarstufe, Sekundarstufe I) im Museum sinnvoll umsetzbar sind. ▪ Anschließend erarbeiten wir Konzepte für einen Museumsbesuch.
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	Treffpunkt: 10 Minuten vor Beginn im Foyer des Naturhistorischen Museums Diese Lehrveranstaltung ist KOSTENLOS!

Montag, 29.08.2022 und Dienstag, 30.08.2022

7320.000.200	**Classroom-Management** Wenn Schüler:innen stören
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr Di., 30.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (16 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Christoph EICHHORN
Inhalt	Sogar bei sehr gutem Unterricht lassen sich Unterrichtsstörungen nicht vermeiden.Sie sind für viele sehr belastend. Teilweise sind sie sogar die Hauptursache dafür, dass manche Lehrpersonen ihren Beruf frühzeitig beenden. Der Workshop orientiert sich am Classroom-Management. Es handelt sich dabei um einen beziehungsorientierten und präventiv angelegten Ansatz. Er zielt darauf ab, dass sich unsere Schüler:innen wohl fühlen und gut lernen können. Aber Unterrichtsstörungen lassen sich auch bei sehr gutem Unterricht nicht vermeiden. Wie man dann vorgeht, ist Schwerpunkt dieses Workshops.
Vortragende	Dr. Christoph Eichhorn: Diplom-Psychologe aus der Schweiz. Autor mehrerer Bücher und Fachartikel zum Thema Classroom-Management. www.classroom-management.ch
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten

7170.000.201	**Erreichen, was ich wirklich will!** Selbstmanagement nach dem Zürcher Ressourcenmodell
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr Di., 30.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (16 UE)
Ort	Seminarhotel Ottenstein (Übernachtung empfohlen), Peygarten /Ottenstein 60, 3532 Rastenfeld
Referent:in/nen	Erich SAMMER
Inhalt	Selbstmanagement nach dem Zürcher Ressourcenmodell® (ZRM®) zielt darauf ab, die Fähigkeit der Teilnehmer:innen zur Selbstorganisation zu steigern. Dabei wird versucht, Wege zu finden und Energiequellen abzurufen, um öfter und mit Leichtigkeit und Freude „das Beste" aus sich zu machen. Die Trainingsmodelle beruhen auf neuesten neurobiologischen Erkenntnissen zum menschlichen Lernen und beziehen kognitive, emotionale und psychologische Aspekte in den Entwicklungsprozess ein.
Vortragende	Mag. Erich Sammer: eingetragener Mediator; Pädagoge; wingwave®-Coach; Trainer für Teamorientiertes Problemmanagement® und Outdoor Experience®; Dipl. Sozialkompetenztrainer; Dipl. Erwachsenentrainer
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	▪ Die Übernachtung im Seminarhotel Ottenstein wird empfohlen und ist selbst zu organisieren. Die KPH hat allerdings bis 15. Juli 2022 Zimmer unverbindlich vorreserviert. ▪ Teilnehmer:innen benötigen eine Schreibunterlage und einen Stift, bequeme Kleidung für den zweiten Tag flache Schuhe).

Dienstag, 30.08.2022

7320.000.203	**Umgang mit Vielfalt leicht gemacht** Praxistaugliche Tools der Begabungs- und Begabtenförderung für den Unterricht
Termin/e	Di., 30.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Wolfgang ELLMAUER
Inhalt	▪ Haltungen, Einstellungen und Vorkenntnisse zur Begabungs- und Begabtenförderung ▪ Begriffsklärung von „Begabung" ▪ Begabungs-/Intelligenzmodelle ▪ Begabungsförderung und Heterogenität ▪ Unterrichtsmethoden auf Individual-, Klassen- und Schulebene
Vortragende	Wolfgang Ellmauer BEd. MA: Koordinator am Beratungszentrum Begabung.Person.Potenzial. Arbeitsschwerpunkte: begabungsfördernde Schulen, (Hoch-)Begabungsdiagnostik, Wirksamkeit von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
Zielgruppe/n	Pädagog:innen in der Primarstufe und Sekundarstufe 1

7170.000.200	**Yes we can! Die Stärken unserer Schüler:innen fördern** Fit für das Lernen im 21. Jahrhundert
Termin/e	Di., 30.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Andrea BISANZ
Inhalt	▪ Mit den Kindern auf Stärkenschatzsuche gehen ▪ Verschiedene Aktivitäten in möglichst vielen Begabungsbereichen kennenlernen und in der Folge ausprobieren ▪ Interventionen aus der Positiven Psychologie kennenlernen und für ein gelingendes Leben nutzen ▪ Ganzheitlich Lernen lernen: Neben vielfältigen Techniken und Methoden zum Lernenlernen erfahren Sie in dieser Fortbildung auch die Gebote für gehirngerechtes Lehren und Lernen. ▪ Des Weiteren erhalten Sie einen Überblick über soziale Lernformen mithilfe von Kommunikationstechniken und wie Sie Kinder und Jugendliche zum eigenverantwortlichen Lernen motivieren können.
Vortragende	Andrea Bisanz, MA: Kommunikationstrainerin und Coach
Zielgruppe/n	Pädagog:innen an VS und MS

7410.000.200	**Praxiswerkstatt Begabungsförderung** Gelingende Impulse und erprobte Beispiele einer integrativen Begabungsförderung in einer mobilen Lernwerkstatt
Termin/e	Di., 30.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Doris NEUBAUER
Inhalt	▪ Stärken- und kompetenzorientierte pädagogische Impulse zur IBBF (Tic Tac Toe-Modell nach U. Eisenbart, Lernladen in Anlehnung an Bloom´sche Taxonomien) ▪ Herausfordernde Aufgaben für Begabte mit ansteigendem Komplexitätsgrad ▪ Vorstellung des Konzeptes einer mobilen Lernwerkstatt für (besonders) Begabte ▪ Gemeinsame Erarbeitung und Austausch begabungsfördernder Tools für den eigenen Unterricht
Vortragende	Prof. Doris Neubauer MA MEd. BEd.: erfahrene Elementar- und Primarstufenpädagogin. Seit Oktober 2021 an der Priv. Päd. Hochschule der Diözese Linz tätig. Lehre Fachdidaktik Sachunterricht (Primarstufe) und Mitarbeit im Institut für Forschung und Entwicklung
Zielgruppe/n	Pädagog:innen in der Primarstufe

8354.000.010	**iPads im Unterricht kreativ einsetzen**
Termin/e	Di., 30.08.2022, 09:00 – 12:00 Uhr (4 UE)
Ort	KPH Wien; Campus Strebersdorf, Mayerweckstraße 1, 1210 Wien
Referent:in/nen	Barbara RÖMISCH
Inhalt	Das iPad mit seinen vielseitigen Einsatzmöglichkeiten für Ihren Unterricht nutzen lernen ▪ Einsatz des Apple-Office-Pakets mit konkreten Unterrichtsbeispielen ▪ Umsetzung didaktischer Modelle im Unterricht mit dem iPad ▪ Kreatives Arbeiten mit dem iPad in Keynote, iMovie, Clips, Pages und Numbers ▪ Erstellung von Präsentationen, GIFs, Filmen, E-Books, interaktiven Tabellen ▪ Kollaboration und Kommunikation im Unterricht einsetzen
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	Wenn Sie ein iPad besitzen, das nicht älter als drei Jahre ist, dann können Sie das gerne mitnehmen und verwenden. Sie benötigen die oben genannten Apps.

8354.000.016	**Mit der Klasse ins Haus der Musik** Das HDM als Lernort
Termin/e	Di., 30.08.2022, 14.00 – 17.30 Uhr (4 UE)
Ort	Haus der Musik; Seilerstätte 30, 1010 Wien
Referent:in/nen	Elisabeth ALBRECHT
Inhalt	Interaktiver Rundgang durch das Klangmuseum Ausgebildete Musikvermittler:innen veranschaulichen, wie Musik und Klang im Arbeitsalltag von Pädagog:innen Platz finden können
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	Treffpunkt bei der Kassa. Eintritt und Führung kosten 3€.

8354.000.011	**Sagenwanderung im 1. Bezirk** Vom Stock im Eisen bis zum Küss den Pfennig
Termin/e	Di., 30.08.2022, 09:30 – 11:00 (2 UE)
Ort	KPH Wien; Campus Strebersdorf, Mayerweckstraße 1, 1210 Wien
Referent:in/nen	Franz MICHAL
Inhalt	Kennenlernen einiger Sagenschauplätze im 1. Bezirk. Man eilt in der Innenstadt oft arglos an alten Stätten vorbei. Ich möchte den Blick für die Sagenschauplätze schärfen und dazu anregen, mit offenen Augen durch die Innenstadt zu gehen. Grundsätzliches über Geschichtsverständnis und Sagen.
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	▪ Treffpunkt: 10 Minuten vor Beginn vor dem Haus Stephansplatz 3, 1010 Wien ▪ Diese Lehrveranstaltung ist kostenlos. ▪ Gutes Schuhwert, Regenschirm und bei Bedarf Notizblock

Dienstag, 30.08.2022 und Mittwoch, 31.08.2022

7170.000.202	**Achtsame Selbstfürsorge** Achtsamkeitskurs für Anfänger und Geübte
Termin/e	Di., 30.08.2022, 09:00 – 21:00 Uhr Mi., 31.08.2022, 09:00 – 15:00 Uhr (18 UE)
Ort	Seminarhotel Ottenstein (Übernachtung empfohlen), Peygarten /Ottenstein 60, 3532 Rastenfeld
Referent:in/nen	Astrid SOHM, Christoph SOHM
Inhalt	Achtsamkeitsübungen und gemeinsames Meditieren stehen in diesem Kurs im Vordergrund. Behutsam werden die Teilnehmer:innen mit der inneren Haltung der Achtsamkeit vertraut gemacht: angeleitete Atemmeditationen, aktive Meditation, Herzmeditation, Bodyscan, sanfte Yogaübungen, Partnerübungen, achtsames Kommunizieren, achtsames Essen, Selbstreflexionen, Sitzkreise
Vortragende	Mag. Astrid Sohm: Achtsamkeitstrainerin und AHS-Pädagogin Mag. Christoph Sohm: Achtsamkeitstrainer und AHS-Pädagoge
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	▪ Die Übernachtung im Seminarhotel Ottenstein wird empfohlen und ist selbst zu organisieren. Die KPH hat allerdings bis 15. Juli 2022 Zimmer unverbindlich vorreserviert. ▪ Bequeme Kleidung, Yogamatte, Meditationskissen, ev. Decke und Polster

7170.000.205	**Stärke Dich, bevor Du an die Arbeit gehst** Kreative Methoden als Burnoutprävention
Termin/e	Mo., 29.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr Di., 30.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (16 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Ingrid LOIBL
Inhalt	▪ Selbsterfahrung: Was fördert meine körperliche und seelische Gesundheit? Wie kann ich meine Resilienz stärken? ▪ Arbeiten nach inneren Bildern mit Hilfe kreativer, kunsttherapeutischer Methoden ▪ Imagination, Malen, kreatives Schreiben und Gestalten
Vortragende	Ingrid Loibl: Künstlerin, Kreativtrainerin, Mal- und Gestaltungstherapeutin Mitglied des ÖBKT, Österreichischer Berufsverband für Kunsttherapie Ausbildung: Institut für Mal- und Gestaltungstherapie, Abschluss: 2011 mit Diplom
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten, keine Vorkenntnisse nötig
Hinweis	▪ Unempfindliche Kleidung, die Kleckse abbekommen darf ▪ Wenn vorhanden, A3-Mappe mitbringen ▪ Materialkostenbeitrag 10 €

7360.000.202	**Aquarellieren mit den Farben des Sommers** Wasser, Licht und Farbe
Termin/e	Di., 30.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr Mi., 31.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (16 UE)
Ort	Atelier der Kunstmeile Krems; Steiner Landstraße 3/1. Stock, 3500 Krems
Referent:in/nen	Franziska HOFER
Inhalt	„Farbe ist Ausdrucksmittel. Farbe ist Wahrnehmung. Farbe ist Gefühl. Farbe ist Sprache. Farbe ist ein Medium, um die Welt zu beschreiben." Akkela Dienstbier, 2012 Keine andere Technik bringt das Licht so wunderbar in Erscheinung und die Farben zur Wirkung wie die Aquarelltechnik. Sie zählt zu den schwersten bildnerischen Techniken, eine einmal gesetzte Farbe ist kaum zu verändern oder auszubessern. In diesem Workshop gilt es, das Handwerk des Aquarellierens zu erlernen. Mit gut umsetzbaren und erlernbaren Skills und geeigneten Materialien werden in diesem Workshop kreative Ausdrucksweisen der Teilnehmer:innen sichtbar. Hochwertige Materialien werden von der Workshopleiterin zur Verfügung gestellt. Diese Materialien und Malmittel tragen wesentlich zum Gelingen des Aquarellierens bei.
Vortragende	Franziska Hofer, BEd: Kindergarten- und Hortpädagogin; Lehrerin für Bildnerische Erziehung, Werkerziehung, Textiles Gestalten, Didaktik und Praxis an der Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik in Klagenfurt und am Gymnasium für Berufstätige; Lehrtätigkeit an unterschiedlichen Pädagogischen Hochschulen; Grafit, Aquarell, Radierung, Öl, Druck, Acryl, Transfertechniken und Mixed-Media, Einzel- und Gruppenausstellungen, Illustrationen von Lyrik- und Kinderbüchern; Leitung unterschiedlicher Workshops für Kinder und Erwachsene, Malprojekte in Kindergärten und Schulen
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	▪ Bitte bringen Sie Folgendes mit: Baumwolltuch (es sollte saugfähig sein), zwei Wasserbehälter, eine Wasserflasche, Bleistift 2B, Radiergummi, eine Sitzunterlage oder ein Stockerl für Pleinairmalerei. Falls vorhanden: Skizzenblock und Aquarellpinsel (Haarpinsel in unterschiedlichen Größen, ein fester Karton als Malunterlage (mind. A3), Fineliner oder Tusche und Feder können auch sehr gerne verwendet werden. ▪ Sie bekommen: qualitativ hochwertiges Aquarellpapier (Arches), einen guten Pinsel, Skizzenpapier und Aquarellfarben zur Verfügung gestellt. ▪ Materialbeitrag von 15 Euro pro Teilnehmer:in

7360.000.200	**Bring out your voice** Pop-Songs im Chor
Termin/e	Di., 30.08.2022, 09:00 – 18:00 Uhr Mi., 31.08.2022, 09:00 – 18:00 Uhr (16 UE)
Ort	Stift Melk, Abt-Berthold-Dietmayr-Straße 1, 3390 Melk (Übernachtung empfohlen)
Referent:in/nen	Gerald HUBER-WEIDERBAUER, Christoph RICHTER
Inhalt	Coole Pop-Songs sind in jedem Klassenzimmer ein Hit! Mit dem Musiker und Vokalisten Gerald Huber-Weiderbauer (Bauchklang) und dem Pop-Keyboarder Christoph Richter (Boris Bukowski) werden in diesem 2-tägigen Workshop im weltberühmten Stift Melk speziell für Chorgesang arrangierte Pop-Songs einstudiert. Es gibt einige Tipps fürs Einsingen bzw. Übungen für den Rhythmus und mehrstimmiges Singen. So mancher Song wird dann sicher beim gemeinsamen Singen mit der Klasse großen Anklang finden. „Applaus, Applaus" für euch und eure Klassen! Da wird selbst der „Bad Guy" zum „Dance Monkey".
Vortragende	Gerald Huber-Weiderbauer (Leitung): Mitbegründer von Bauchklang (1995) und seither Mitglied des Vocal Groove Projects. Zuvor und währenddessen (ab 1992) Saxophonist und Vokalist bei zahlreichen Bands wie z.B. Roots Vibrations, Lautsprecher, Mr. Spokk Needs No Fridge, I Am Cereals. Mitwirkung bei zahlreichen Studioaufnahmen und Albumproduktionen. Umfangreiche Workshoptätigkeit im Bereich alternativer Stimmbildung (Beatboxing, Mouthpercussion, Vocal Sounds). Zahlreiche Kompositionen. Seit 2010 Leitung des „Chor +50" (experimenteller Chor für Menschen über 50) im Festspielhaus St. Pölten. Seit 2016 Leitung der Chor-Community „A Wöd Chor" (Festspielhaus St. Pölten). Christoph Richter (Klavier): Auftritte mit Größen wie z.B. Hallucination Company, Boris Bukowski, Harry Stojka, Thomas Stipsits, Rounder Girls, Dorretta Carter. Mit Mono & Nikitaman tourte er durch Deutschland, die Schweiz und Italien, mit dem Longfield Gospel Chor spielte er in New York. Richter ist auch als Komponist tätig. Stücke seines Debütalbums Audioexile (Couch Records) wurden für die US-Fernsehserie „Damages" (mit Glenn Close) lizensiert, und auch in diversen ORF-Produktionen wie „Kreuz und Quer" ist er zu hören. Er vertonte Theaterproduktionen des Dschungels Wien, des Wiener Volkstheaters und anderen.
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	▪ Bei Übernachtung im Stift Melk entfällt der Aufwandsbeitrag ▪ Zimmerreservierung im Stift Melk: P. Andreas Janisch E-Mail: gastpater@stiftmelk.at; Tel: 02752 555 450 ▪ Am zweiten Tag ist am Abend optional ein kleines Konzert geplant.

Mittwoch, 31.08.2022

7360.000.203	**Ihr Auftritt bitte!** Präsenz im Klassenzimmer durch Stimmschulung und Körperhaltung
Termin/e	Mi., 31.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Sigrid BRANDSTETTER-ZANDER
Inhalt	So stimmt es mit der Stimme! Jede Stimme ist einzigartig, solange sie authentisch klingt – so vielseitig und facettenreich wie jede Person ist auch jede Stimme. Durch eine individuelle Arbeits- und Trainingsmethode entwickeln wir ein selbstbewusstes Zusammenspiel von Körper und Sprache – die dadurch entstehende Sicherheit wird Sie überzeugen! Sie sind Ihr Instrument! Wir arbeiten gemeinsam an der Ausdruckskraft und Flexibilität Ihrer Stimme mit der ihr eigenen persönlichen Klangfarbe.
Vortragende	Sigrid Brandstetter-Zander: erfolgreiche österreichische Sängerin, Schauspielerin, Autorin und Regisseurin
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten

7310.000.200	**Let's move and dance** Mit Schwung und Bewegung durch das ganze Jahr
Termin/e	Mi., 31.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Katharina ULLRICH
Inhalt	Tanz und Bewegung bringen Schwung in den Unterricht, egal ob als Pause zwischendurch oder zur Festigung von Lerninhalten. Gemeinsam werden Tänze, Reime und Spiele mit Bewegung zu den Schwerpunkten eines ganzen Schuljahres erarbeitet: Herbst, Winter, Weihnachten, Fasching, Frühling, Ostern und Sommer.
Vortragende	Dipl. Päd. Katharina Ullrich: Pädagogin und erfahrene Referentin
Zielgruppe/n	Pädagog:innen in der Primarstufe und Sekundarstufe 1; Sonderpädagog:innen
Hinweis	Bequeme Kleidung

7170.000.209	**Fitnesstraining fürs Gehirn** Körperliche und kognitive Fähigkeiten optimal nützen
Termin/e	Mi., 31.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Sabine GÖLLNER, Robin EGLOFF
Inhalt	▪ Erlernen und Verstehen medizinischer, wissenschaftlicher Hintergründe in der Gehirnforschung ▪ Trainieren von gehirnaktivierenden Bewegungsmustern ▪ Erlernen, Üben und Anwenden einer Kapazitätssteigerung ▪ Gedächtnistraining nach Robin Egloff (Zahlen, Namen und Gesichter, Begriffe u.v.m. merken)
Vortragende	Erlernen und Verstehen medizinischer, wissenschaftlicher Hintergründe in der Gehirnforschung Trainieren von gehirnaktivierenden Bewegungsmustern Erlernen, Üben und Anwenden einer Kapazitätssteigerung Gedächtnistraining nach Robin Egloff (Zahlen, Namen und Gesichter, Begriffe u.v.m. merken)
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	Bequeme Kleidung

7170.000.206	**… und plötzlich ist alles ganz anders – Kinder und Scheidung** Scheidungskinder sinnvoll unterstützen können
Termin/e	Mi., 31.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Susanne STROBACH
Inhalt	Kinder sind von der Trennung/Scheidung ihrer Eltern immer am meisten betroffen. Als „schwächstes Glied der Kette" sind sie meist auch Symptomträger und Sie als Lehrer:in erfahren durch das Verhalten der Kinder oft schon lange vor einer Information durch die Eltern, dass zu Hause so einiges im Umbruch ist. Oftmals möchten Eltern auch nach der Scheidung gut miteinander auskommen und es gelingt anfangs noch nicht. Nicht selten stehen auch Vorwürfe eines Elternteils gegenüber dem anderen in Bezug auf die Kinder im Raum. Entsprechendes Hintergrundwissen, wie Kinder eine Trennung erleben, erleichtert Ihre objektive Haltung zum Wohle der Kinder und erhöht Ihre Kompetenz, Eltern hilfreich in dieser Zeit der Veränderungen zu unterstützen.
Vortragende	Susanne Strobach, MSc:, Leiterin der Achtsamkeits-Akademie Wien, eingetragene Mediatorin auf der Liste des BMJ, (Lehr-)Mediatorin, Trainerin, Buchautorin, Keynote Speaker
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, das Buch „Scheidungskindern helfen" (4. Aufl., Beltz, 2021) der Referentin zu einem ermäßigten Preis zu beziehen. Vorbestellung via E-Mail an sinnvoll@achtsamkeits-akademie.at notwendig!

7320.000.202	**Spielerisch Schreiben** Übungen und Spiele für kreatives und szenisches Schreiben in der Schule
Termin/e	Mi., 31.08.2022, 10:00 – 17:00 Uhr (8 UE) optional auch länger, siehe Hinweis
Ort	BÜHNE BADEN, Theaterplatz 7, 2500 Baden (Max-Reinhardt-Foyer des Stadttheaters)
Referent:in/nen	Julia PERSCHON
Inhalt	▪ Welche innere Haltung ermöglicht es, spielerisch eigene Texte zu verfassen? Wie kann man die „innere kritische Stimme" ausschalten? Welche Rolle spiele ich als Pädagog:in dabei? ▪ Methoden und Abläufe des szenischen Schreibens (Schreiben von eigenen Texten für ein Theaterstück) ▪ Spiele und Methoden mit verschiedenen Impulsen wie z.B. Musik, Bildender Kunst, Improvisation und Bewegung ▪ Kreative Textproduktion – allein, zu zweit, Kleingruppe, Großgruppe ▪ Wie gestalte ich am besten eine Übungseinheit? ▪ Spiele und Methoden beschäftigen sich mit Themen aus dem Stück DER TALISMAN wie z.B. Diskriminierung ...
Vortragende	Mag. Julia Perschon, Bakk: studierte Soziologie, Philosophie und Theaterpädagogik. Sie leitet die Theatervermittlung am Landestheater Niederösterreich. Davor war sie Dramaturgin im DSCHUNGEL WIEN –Theaterhaus für junges Publikum und leitete dort ebenfalls die Kulturvermittlung. Bei ihren Stückentwicklungen mit unterschiedlichen Zielgruppen richtet sie meist zu Beginn eine Art Schreibwerkstatt ein, um dann mit den selbst verfassten Textfragmenten der Teilnehmer:innen ein Stück zu bauen.
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten
Hinweis	▪ Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, ermäßigt (50% des Kartenpreises) die Vorstellung im Anschluss zu besuchen: 18:30 Uhr: Stückeinführung DER TALISMAN ▪ 19:30 Uhr: DER TALISMAN von Nestroy (Gastspiel des Landestheaters NÖ an der Bühne Baden) ▪ Wir empfehlen, sich auch für die LV 7170.000208 – Methode Drama am Montag, den 29.08.2022 in Krems anzumelden. ▪ Für diese LV wird kein Aufwandsbeitrag eingehoben

7170.000.204	**Verlasst die Übungsräume!** Erlebnispädagogik im Schulunterricht
Termin/e	Mi., 31.08.2022, 09:00 – 17:00 Uhr (8 UE)
Ort	KPH Wien/Krems, Campus Krems-Mitterau, Dr. Gschmeidlerstraße 28, 3500 Krems
Referent:in/nen	Christoph LADNER
Inhalt	▪ Wie kann Erlebnispädagogik/ „outdoor learning" im Schulunterricht umgesetzt werden? ▪ Welche Rolle nehme ich als Pädagog:in ein? ▪ Wann und wie greife ich in Gruppenprozesse ein? ▪ Welche Regeln/Vereinbarungen werden vorab mit den Kindern getroffen? (Sicherheitsaspekte)? ▪ Wie verhalte ich mich (als Pädagog:in) bei der anschließenden Reflexion? Anhand von praktischen Übungen wird den Teilnehmer:innen näher gebracht, wie Erlebnispädagogik mit einfachen Mitteln im Einzugsgebiet der Schule umsetzbar ist. Vorwiegend wird es um die Themen Sensomotorik, Vertrauen zu sich selbst und zu anderen, Kommunikation, Kooperation und Teamwork gehen.
Vortragende	Christoph Ladner, MA, BEd: Volksschullehrer, Schneesportlehrer und pädagogischer Leiter bei den Naturfreunden Österreich
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten, insbesondere VS und Sekundarstufe 1
Hinweis	Diese Lehrveranstaltung wird vorwiegend draußen stattfinden. Bitte adäquate Outdoorbekleidung mitnehmen.

8354.000.017	**Gemeinsam für eine bessere Welt!** So kann ich die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) in den Unterricht integrieren
Termin/e	Mi., 31.08.2022, 13:30 – 17:00 Uhr (4 UE)
Ort	KPH Wien; Campus Strebersdorf, Mayerweckstraße 1, 1210 Wien
Referent:in/nen	Marietta STEINDL
Inhalt	Keine Armut, Gleichberechtigung, mehr Klimaschutz, nachhaltige Städte, fairer Konsum... Die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals, kurz „SDGs") der Vereinten Nationen sollen bis 2030 erreicht werden – auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft sind wir alle gefragt! Schüler:innen jeden Alters können für Themen der ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit sensibilisiert werden und die Schule kann der Ort sein, an dem sie nachhaltige Konzepte kennenlernen und erfahren. Lernen Sie die SDGs und deren Bedeutung für Ihre eigene Unterrichtspraxis sowie Möglichkeiten der Umsetzung kennen.
Zielgruppe/n	Pädagog:innen aller Schularten

NaKu-Flaschen aus natürlichem Kunststoff

Das niederösterreichische Unternehmen NaKu sponsert unseren Sommercampus mit Flaschen aus nachwachsendem und kompostierbarem Kunststoff, sogenannter Polymilchsäure (PLA).
Durch die Fermentierung von Zucker wird Milchsäure gewonnen und anschließend polymerisiert, also zu langen Ketten verknüpft.

PLA hat folgende Eigenschaften:

- Milchsäure ist ein natürlicher Stoff, der auch im Sauerkraut und im menschlichen Körper vorkommt. Deshalb ist Milchsäure selbst für den direkten Verzehr geeignet und für den Einsatz als Verpackung für Lebensmittel zugelassen.
- Zu 100% recycelbar
- Kompostierbar
- Klimafreundlicher als PET und Glas

NaKu bietet aber auch noch viele andere Produkte wie beispielsweise Tragetaschen oder Frischhaltebeutel – alles aus natürlichem Kunststoff.

naku®
AUS NATÜRLICHEM KUNSTSTOFF